



Technische Universität Dortmund | D-44221 Dortmund

Prof. Dr. Christoph Schuck

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Schuck,

als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zu Ihrer Veranstaltung "Einführung in die Politikwissenschaft" im Rahmen der studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung.

Der Ergebnisbericht gliedert sich in drei Abschnitte:

a) Auswertung der geschlossenen Fragen

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen grafisch durch ein Histogramm und ergänzt durch numerische Angaben aufbereitet. Zu den statistischen Kennzahlen zählen die relativen Antworthäufigkeiten sowie zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median, die Standardabweichung und die Anzahl der Nennungen.

b) Profillinie

Zur schnellen und übersichtlichen Orientierung zeichnet die Profillinie eine gestrichelte Linie der Mittelwerte der Skalafragen. Zusätzlich werden der Mittelwert und die Anzahl der Nennungen numerisch angegeben.

c) Auswertung der offenen Fragen

Die Auswertung der offenen Fragen wird in Form von Bildausschnitten dargestellt. Wurde eine Online-Befragung durchgeführt bzw. die Handschrift manuell erfasst, erscheinen die Antworten entsprechend in Maschinenschrift.

Für Rückfragen zur Lehrevaluation wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner in Ihrer Fakultät.

Bei technischen Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Markus Fecke (EvaSys Sekundär-Administrator)



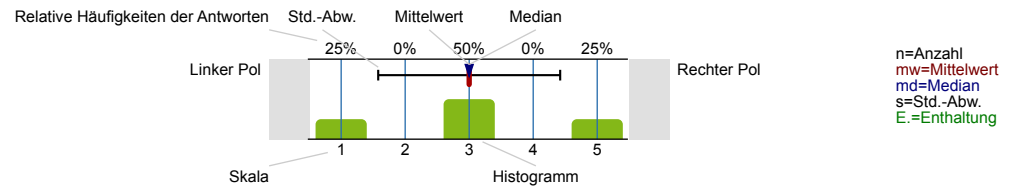
Prof. Dr. Christoph Schuck

Einführung in die Politikwissenschaft (143101_WiSe2324)
Erfasste Fragebögen = 276

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

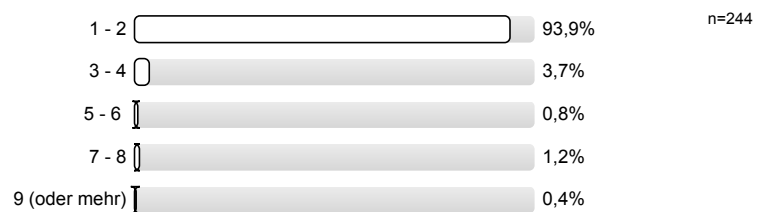
Legende

Fragetext

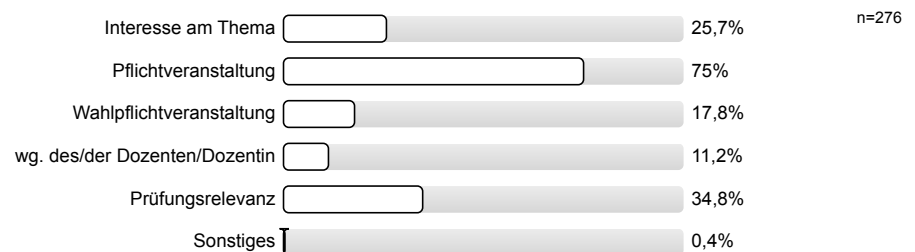


1. Allgemeines

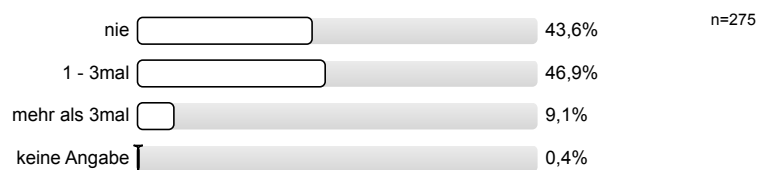
1.1) In welchem Fachsemester studieren Sie?



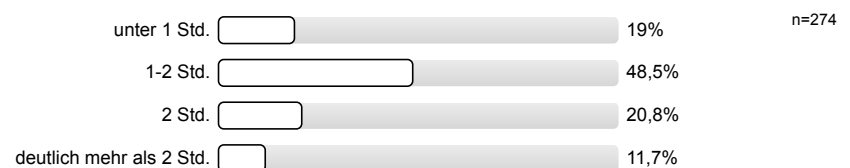
1.2) Besuchsgrund (Mehrfachnennung möglich):



1.3) Wie oft haben Sie gefehlt?



1.4) Wie viele Stunden haben sie im Durchschnitt pro Woche für die Vor- und Nachbereitung der Vorlesung aufgewandt?



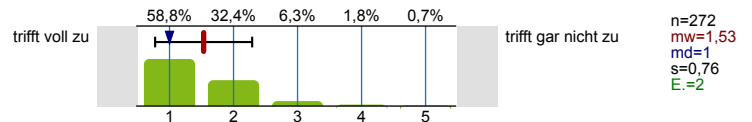
2. Vorlesung

2.1)	Die Vorlesung war übersichtlich und nachvollziehbar strukturiert.	trifft voll zu	<p>66,9% 28,4% 3,3% 0,7% 0,7%</p>	trifft gar nicht zu	n=275 mw=1,4 md=1 s=0,66
2.2)	Die Vorlesung behandelte das Themengebiet entsprechend der Vorgaben (z.B. Einführung, Überblick, Vertiefung usw.) gut.	trifft voll zu	<p>66,9% 28,4% 2,5% 1,5% 0,7%</p>	trifft gar nicht zu	n=275 mw=1,41 md=1 s=0,68
2.3)	Hilfsmittel (weiterführende Literatur, ggf. Skripte) waren ausreichend vorhanden und wurden rechtzeitig bereitgestellt.	trifft voll zu	<p>54,9% 34,2% 7,1% 2,6% 1,1%</p>	trifft gar nicht zu	n=266 mw=1,61 md=1 s=0,82 E.=7
2.4)	Die Art, wie die Vorlesung gestaltet war, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.	trifft voll zu	<p>65,1% 28,7% 3,6% 1,5% 1,1%</p>	trifft gar nicht zu	n=275 mw=1,45 md=1 s=0,73
2.5)	Die Veranstaltung förderte mein Interesse an dem Themenbereich.	trifft voll zu	<p>54,2% 28,6% 9,5% 4,8% 2,9%</p>	trifft gar nicht zu	n=273 mw=1,74 md=1 s=1,01 E.=2

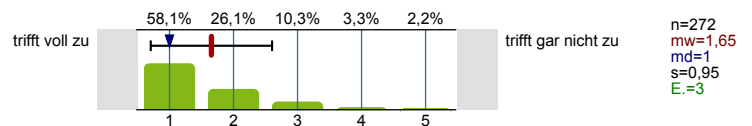
3. Dozent

3.1)	Der/die Dozent/in spricht deutlich.	trifft voll zu	<p>91,6% 7,3% 0,7% 0% 0,4%</p>	trifft gar nicht zu	n=273 mw=1,1 md=1 s=0,39 E.=1
3.2)	Der/die Dozent/in erklärt auch komplexe Zusammenhänge gut verständlich.	trifft voll zu	<p>66,8% 28,5% 3,3% 0,7% 0,7%</p>	trifft gar nicht zu	n=274 mw=1,4 md=1 s=0,66
3.3)	Der/die Dozent/in berücksichtigt bei der Gestaltung der Vorlesung die Lernfortschritte, welche die Studierenden machen.	trifft voll zu	<p>25,8% 35,4% 27,3% 8,5% 3,1%</p>	trifft gar nicht zu	n=260 mw=2,28 md=2 s=1,04 E.=14
3.4)	Der/die Dozent/in verhält sich gegenüber den Studierenden respektvoll.	trifft voll zu	<p>78,9% 15,3% 4,7% 0,7% 0,4%</p>	trifft gar nicht zu	n=275 mw=1,28 md=1 s=0,62
3.5)	Der/die Dozent/in gibt die Möglichkeit, Fragen zu stellen.	trifft voll zu	<p>59,6% 28,4% 9,5% 2,2% 0,4%</p>	trifft gar nicht zu	n=275 mw=1,55 md=1 s=0,78
3.6)	Der/die Dozent/in beantwortet diese Fragen angemessen ausführlich, weder zu knapp noch zu weitschweifig.	trifft voll zu	<p>63,4% 29,5% 5,6% 1,1% 0,4%</p>	trifft gar nicht zu	n=268 mw=1,46 md=1 s=0,69 E.=6
3.7)	Der/die Dozent/in ist offen für Anregungen und Kritik.	trifft voll zu	<p>58,6% 28,1% 10,3% 2,7% 0,4%</p>	trifft gar nicht zu	n=263 mw=1,58 md=1 s=0,81 E.=12

3.8) Der/die Dozent/in gestaltete die einzelnen Einheiten der Vorlesung möglichst interessant.

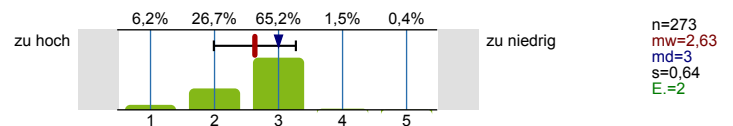


3.9) Der/die Dozent/in förderte mein Interesse am Themenbereich.

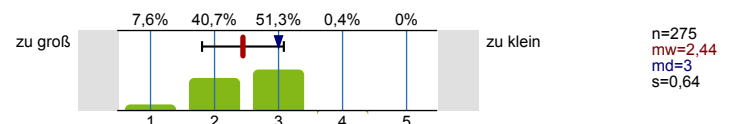


4. Anforderung

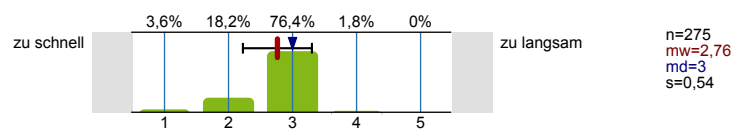
4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung war für mich angesichts der Anforderungen (z.B. Relevanz für Prüfungen usw.):



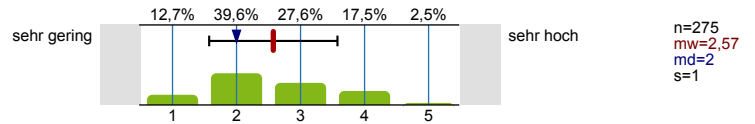
4.2) Der Stoffumfang war entsprechend:



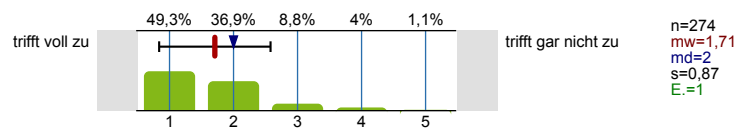
4.3) Das Tempo der Veranstaltung empfand ich persönlich als:



4.4) Mein Vorwissen in Bezug auf die Inhalte der Vorlesung schätzen ich folgendermaßen ein:

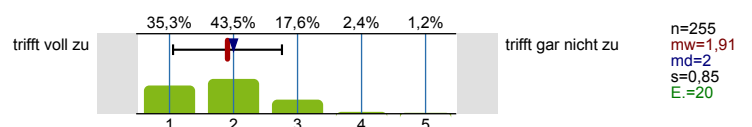


4.5) Ich habe in der Veranstaltung viel gelernt.

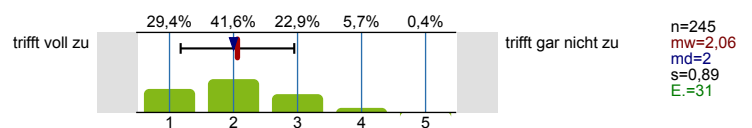


5. Medien

5.1) Der (digitale) Medieneinsatz war gemessen an den Inhalten der Vorlesung gut.

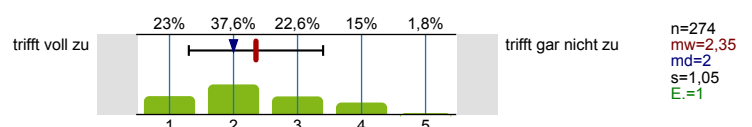


5.2) Der (digitale) Medieneinsatz trug zum besseren Verständnis der Vorlesungsinhalte bei.

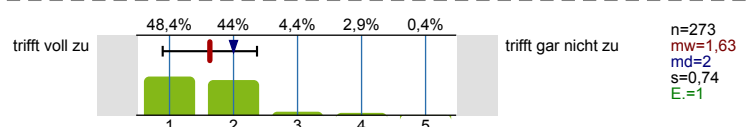


6. Gesamtbeurteilung/Sonstiges

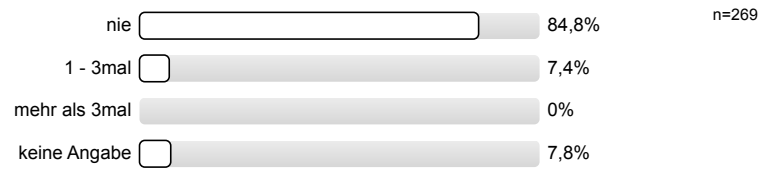
6.1) Die äußeren Rahmenbedingungen (Veranstaltungszeiten, Qualität der digitalen Formate usw.) waren gut.



6.2) Alles in allem bin ich mit der Vorlesung zufrieden.



6.3) Wie oft ist die Veranstaltung ausgefallen?








Profillinie








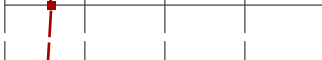

Teilbereich: Fakultät 14 Humanwissenschaften und Theologie
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Christoph Schuck
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Politikwissenschaft (143101_WiSe2324)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert






2. Vorlesung

2.1) Die Vorlesung war übersichtlich und nachvollziehbar strukturiert.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=275	mw=1,4
2.2) Die Vorlesung behandelte das Themengebiet entsprechend der Vorgaben (z.B. Einführung, Überblick, Vertiefung usw.) gut.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=275	mw=1,41
2.3) Hilfsmittel (weiterführende Literatur, ggf. Skripte) waren ausreichend vorhanden und wurden rechtzeitig bereitgestellt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=266	mw=1,61
2.4) Die Art, wie die Vorlesung gestaltet war, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=275	mw=1,45
2.5) Die Veranstaltung förderte mein Interesse an dem Themenbereich.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=273	mw=1,74



3. Dozent

3.1) Der/die Dozent/in spricht deutlich.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=273	mw=1,1
3.2) Der/die Dozent/in erklärt auch komplexe Zusammenhänge gut verständlich.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=274	mw=1,4
3.3) Der/die Dozent/in berücksichtigt bei der Gestaltung der Vorlesung die Lernfortschritte, welche die Studierenden machen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=260	mw=2,28
3.4) Der/die Dozent/in verhält sich gegenüber den Studierenden respektvoll.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=275	mw=1,28
3.5) Der/die Dozent/in gibt die Möglichkeit, Fragen zu stellen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=275	mw=1,55
3.6) Der/die Dozent/in beantwortet diese Fragen angemessen ausführlich, weder zu knapp noch zu weitschweifig.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=268	mw=1,46
3.7) Der/die Dozent/in ist offen für Anregungen und Kritik.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=263	mw=1,58
3.8) Der/die Dozent/in gestaltete die einzelnen Einheiten der Vorlesung möglichst interessant.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=272	mw=1,53
3.9) Der/die Dozent/in förderte mein Interesse am Themenbereich.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=272	mw=1,65



4. Anforderung

4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung war für mich angesichts der Anforderungen (z.B. Relevanz für Prüfungen usw.):	zu hoch		zu niedrig	n=273	mw=2,63
4.2) Der Stoffumfang war entsprechend:	zu groß		zu klein	n=275	mw=2,44
4.3) Das Tempo der Veranstaltung empfand ich persönlich als:	zu schnell		zu langsam	n=275	mw=2,76
4.4) Mein Vorwissen in Bezug auf die Inhalte der Vorlesung schätzen ich folgendermaßen ein:	sehr gering		sehr hoch	n=275	mw=2,57
4.5) Ich habe in der Veranstaltung viel gelernt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=274	mw=1,71

5. Medien

5.1) Der (digitale) Medieneinsatz war gemessen an den Inhalten der Vorlesung gut.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=255	mw=1,91
5.2) Der (digitale) Medieneinsatz trug zum besseren Verständnis der Vorlesungsinhalte bei.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=245	mw=2,06

6. Gesamtbeurteilung/Sonstiges

6.1) Die äußeren Rahmenbedingungen (Veranstaltungszeiten, Qualität der digitalen Formate usw.) waren gut.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=274	mw=2,35
6.2) Alles in allem bin ich mit der Vorlesung zufrieden.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=273	mw=1,63

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Gesamtbeurteilung/Sonstiges

6.4) Bemerkungen/Anregungen/Kritik:

- ' ,
- -bessere Verbindung von digital und Präsenz (Hybrid), da Präsenz nicht immer möglich ist, besonders in dem viel zu kleinen Hörsaal
-zu schnell durch den Stoff, doch angemessen angesichts der Menge
-die Menge an Stoff für die Klausur ist zu viel zum Lernen
- - Bis auf ein paar Unverständlichkeiten bezüglich der Klausur (Wer schreibt wann wie lange?) ist die Vorlesungsreihe sehr gelungen.
- Der Dozent sorgt, im Gegensatz zu anderen Vortragenden, durch eine angemessene Strenge für ein angenehmes Lernklima in der Vorlesung. Dies erhöht die Konzentration sowie Produktivität der Studierenden maßgeblich.
- Ebenfalls sind die Art der Erklärungen positiv hervorzuheben.

Vielen Dank an Prof. Dr. Schuck und sein Team für die gute Vorlesungsreihe

- - die Umfragen haben die Vorlesung und das Klima aufgelockert
- teilweise haben Sie für mein Empfinden zu schnell gesprochen
Zu Beginn der Vorlesungsreihe wirkten sie durch ihre direkte und bestimmte Art zu lehren sehr einschüchternd auf uns, weshalb die Motivation die Vorlesung zu besuchen zwar groß war, die Freude darauf aber dadurch eher gering war. Gegen Ende fand ich den Umgang mit uns Studierenden viel lockerer und entspannter, sodass die Vorlesungen auch viel mehr Spaß gemacht haben auch wenn die Themen einen vielleicht nicht immer angesprochen haben. Ich hätte mich gefreut, wenn das von Anfang an so gewesen wäre.
- Ich muss aber sagen, dass ich mit eigentlich keinem Interesse in die VL gegangen bin und jetzt sagen kann, dass das doch eigentlich ganz interessant war. Danke
- - Ich fand die Vorlesung sehr gut & interessant
- Konnte immer gut folgen & verstehen
- Gewünscht hätte ich mir eine Klausur getrennt von Soziologie (für Sachunterricht)
- - ich fand es sehr gut, wie Sie von den (teilweise sehr theoretischen) Inhalten Bezüge zur echten Welt/Realpolitik genommen haben
- war meine Lieblingsvorlesung der Woche
- die regelmäßigen Umfragen waren sehr unterhaltsam & spannend
- es war trotz der vielen Teilnehmer immer angenehm still im Hörsaal, was sicherlich auch mit Ihrem etwas autoritären Auftreten (Ermahnungen) zu tun hat - jedoch finde ich es sehr unangebracht, Studenten persönlich bloßzustellen, indem Sie vor 700 Leuten wütend werden
- -Sehr gut strukturierte Vorlesung
--> Dient gut zum Lernen
-Äußerst interessant gestaltet
--> Weckte bei mir sehr viel eigeninteresse
-Vorlesungsfolien vorher hochzuladen sehr wichtig
-Aktuelle Stunde war ein sehr gutes Angebot
- - super motivierend und strukturiert die Vorlesung + Tutorium
- Zeitpunkt der Vorlesung schlecht, da davor für das Unterrichtsfach Sachunterricht noc Erkenntnismethoden und Arbeitsweisen stattfindet am anderen Ende des Campus
- Vorlesungssaal war zu klein, weshalb man jede Woche um einen Platz "kämpfen" musste
- - Vorlesungszeit sehr gut
- Zu kleiner Vorlesungssaal sorgte für Stress
- sehr gute Aufarbeitung, gut verständlich und spannend
- ich bin gerne zur Vorlesung gegangen
- Nacharbeit fiel mir leicht, ich habe mich gerne weiter mit den Themen beschäftigt, obwohl ich Politik nicht als so einfach zugänglich empfinde
- Alles in allem war die VL gut.

Ich finde es nicht so gut das auswendig gelerntes Wissen wohl fuer die Klausur sehr relevant sind.

Das bestimmte Fachbegriffe bekannt sein muessen finde ich gut, aber implantiert Wissen wiedergeben zu muessen nicht.

Unterlagen sind ja nicht gestattet.
In der Pol. Wissenschaft finde ich am wichtigsten Zusammenhänge zu verstehen, zu erklären oder zu erläutern auch wenn bestimmte Begriffe nicht bekannt sind.
- Am Anfang war es Wort wörtlich ein Kampf einen Platz im HS zu bekommen. Ich fand dass die Themen sehr gut zusammengefasst wurden also dass die Stoffmenge angemessen und gut verständlich war. Die Präsentation sind auch sehr gut nicht zu voll schön auf den Punkt.
- Anspruchsvolle Vorlesung, mit viel Motivation und Antrieb auf mehr Interesse.
Viel Dank, weiter so !!!
- Auch wenn das Interesse nicht hoch war zu Beginn, habe ich mich schnell jede Woche aufs neue auf die Vorlesung gefreut! Super

interessant und verständlich gestaltet und der Dozent war auch Mega! Einer der wenigen, die richtig Spaß am Lehren haben und mit Herzblut dabei sind! Alles in allem mit die beste Vorlesung, in der ich je war! Danke!

- Auch wenn ich ursprünglich vom Thema nicht begeistert war, habe ich die Vorlesungen immer gerne besucht. Sie waren gut strukturiert, informativ und treffend unterhaltsam. Nach den Vorlesungen bin ich nun mehr am Thema interessiert und habe viel gelernt.
- Auch wenn uns erklärt worden ist, aus welchen Gründen die Saalbelegung, nicht optimal gewesen ist, war dies der einzige Wermutstropfen. Wer nicht früh genug dagewesen ist, hat Pech gehabt. Da auch die halbe Stunde zwischen 2 Vorlesungen schon zu spät gewesen ist. Auf dem Boden zu sitzen oder ohne Tisch und dann Notizen zu machen war nicht angenehm. Auch die Konzentration ließ dann nach. Da war das digitale Angebot anfangs sehr nett, damit man auch einen angemessenen "Arbeitsplatz" hatte. Auch wenn ich ein großer Fan von Präsenzveranstaltungen bin.
- Begeisterung und Kompetenz des Dozenten zu den Inhalten sorgt für mehr persönliche Offenheit zu den Themen und besserem Verständnis
- bei den Rahmenbedingungen hat mich persönlich die Uhrzeit etwas gestört, ich glaube bei so viel Inhalt wäre eine frühere Vorlesungszeit besser gewesen um die Inhalte aufzunehmen.
- Bemerkenswert fand ich die Bemühungen seitens des Teams für die intensive Vorbereitung auf die Klausur. Sei es in der VL, im Tutorium oder Rückmeldungen per Mail. Die Umfragen waren sehr interessant und haben zum Nachdenken angeregt. Vielen Dank, tolle Vorlesung!
- Besonders gut haben mir die Umfragen gefallen sowie die „Aktuelle Stunde“ zu einem selbstgewählten Thema.
- Besonders schön fand ich die Vorlesungen, in denen Raum zur Diskussion gegeben war. dadurch, dass Interessierte länger bleiben konnten, ergab sich eine schöne Atmosphäre. Bei den ersten Vorlesungen, die per Zoom stattfinden mussten, fiel es mir schwerer dem Inhalt zu folgen. Die Tutorien von Julia Lemke waren sehr hilfreich.
- Bester Professor bist dato.
- Bitte bitte kümmert euch darum, dass im nächsten Semester ausreichend Plätze zur Verfügung stehen. Meine Kommilitonen und ich musste eine Vorlesung nach vorne verschieben, damit wir 30 min vor der Politikvorlesung da sind, um noch die letzten Plätze zu ergattern. Es war echt anstrengend. Ich hörte mir gewünscht, dass man die Themen langsamer bespricht (es war so schnell, dass es einen gleichen Effekt wie „rein-raus“ hatte), sodass man viel mehr Zeit benötigt sich das ganze anzueignen. Dadurch habe ich besonders Angst vor der Klausur.
- Dachte die Vorlesung wäre mein „Hassmodul“ wurde dann allerdings zu meiner liebsten Vorlesung:)
- Danke für für die wirklich interessante Einführung inf die Politikwissenschaft.
- Dank Soziologie darf ich die Klausur nochmal schreiben und bin gerne in ihre Vorlesung gekommen. Klausurfragen waren machbar
- Das klare und strenge Auftreten des Dozenten sorgt für eine ruhige & angenehme Arbeitsatmosphäre. Auch wenn einige Student*innen mir im Gespräch mitgeteilt haben, dass der Dozent zu strenger Ansprachen machen würde, bin ich der Meinung, dass der Dozent einen guten Weg hat sich vor einer Masse zu präsentieren.
- Das Tutorium als Ergänzung und Vertiefung war sehr gut. Man wurde gut auf die Prüfung vorbereitet :)
- Das Tutorium bei Frau Lehmke war sehr hilfreich. Großes Kompliment an sie!
- Das Tutorium hat für ein zusätzlich besseres Verständnis der Vorlesung sehr gut beigetragen.
- Der Hörsaal der Vorlesung war zu klein, sodass es sehr schwer war einen Platz zu finden wenn man vorher noch eine andere Vorlesung hatte. Ich fand es sehr schade, dass die Lösung, die Vorlesung hybrid über Zoom und in Präsenz anzubieten, allein daran scheiterte, dass Prof. Dr. Schuck nicht bereit war, in seinen Worten "statisch" vorzutragen, was beinhaltet hätte in der Nähe des Mikrofons stehen zu bleiben, damit auch Online Teilnehmer seine Beiträge hören können. Dass das der einzige Grund war, warum andere Veranstaltungen frühzeitig verlassen werden mussten und teilweise trotzdem nicht an der Vorlesung teilgenommen werden konnte, weil schlichtweg kein Platz war, finde ich nicht korrekt.
- Der Hörsaal war teilweise sehr überfüllt, sodass man teilweise keinen eigenen Sitzplatz hatte. Ansonsten war die Vorlesung gut strukturiert und vor allem das Tutorium mit Julia hat sehr geholfen.
- Der Hörsaal war überfüllt/ zu klein, sodass wir teilweise zu 5. auf 3 Sitzplätzen saßen. Das Tutorium war sehr hilfreich, allerdings ist der Zeitraum Freitags 16-18 Uhr gerade für Pendler sehr ungünstig.
- Die Ausgewählten Beispiele waren sehr gut und haben geholfen Sachinhalt zu verstehen
- Die Interaktivität macht die Vorlesung sehr interessant. Die Vorlesung könnte verbessert werden, indem man sie auch noch als hybrid anbietet, wie beispielsweise die Soziologie Einführung auch.
- Die Organisation lief sehr gut, auch die Gastvorlesung war gut strukturiert und ansprechend. Die aktuellen Bezüge haben mir gefallen.
- Diese Vorlesung war tatsächlich meine Lieblingsvorlesung in diesem Semester. Ich habe mich wirklich jedes mal darauf gefreut, und hatte Spaß an der Vor- und Nachbereitung. Mein Interesse an dem Thema hat über das Semester stark zugenommen, und ich freue mich sehr auf zukünftige Veranstaltungen. Vielen Dank :)

- Die Sitzungen, die nicht Herr Schuck gehalten hat, waren leider etwas langweiliger gestaltet als die anderen und daher war es dort auch schwieriger zu folgen. Ansonsten aber super spannende Vorlesung, wobei ich auch explizit das Tutorium loben möchte - Julia Lemke hat echt gut dazu beigetragen, die Inhalte zu verstehen (und ich weiß, das sehe nicht nur ich so) :)
- Die Tatsache, dass zu wenig Platz im Hörsaal war, hat mich sehr gestört...deswegen wäre es schön, wenn man diese Veranstaltung als Hybrid anbieten könnte, so wie in den ersten Vorlesungen.
Die Gastvorträge waren beide sehr lang gezogen und an manchen Stellen viel zu ausführlich. Dennoch konnte man gut verstehen, was gemeint war.
- Die Umfragen während der Veranstaltung waren sehr anregend und interessant, jedoch hätte ich mir mehr Diskussionen über die Ergebnisse dieser gewünscht.
- Die Vorlesungen/Themen waren immer sehr interessant und haben zum Nachdenken animiert.
Am Anfang war das Platzproblem im Hörsaal etwas lästig....
- Die Vorlesungen der Mitarbeiter waren leider manchmal unstrukturiert und Erklärungen haben gefehlt(BRD/Usa), auch wenn es verständlich wurde, dass dies als Übung für die Personen gelten sollte.
- Die Vorlesungen in denen Herr Schuck anwesend war haben mir am besten gefallen. Er kann gerade komplizierte Begriffe sehr gut erläutern.
Die Aktuellestunde hat mir sehr gut gefallen! Es wäre eigentlich eine zweite Stunde notwendig!
Vielen Dank, dass Sie den Wochenbeginn in diesem so bereichert haben!
- Die Vorlesung fand ich sehr interessant und sie hat mich dazu inspiriert auch mit meinen Eltern und Freunden über die behandelten Themen zu sprechen und zu diskutieren. Ich habe viele Anwendungsmöglichkeiten gefunden, das hat mir sehr gefallen.
- Die Vorlesung war gut gestaltet und übersichtlich.
Der Dozent konnte die Inhalte und Themen der Vorlesungen gut erklären und mir die Inhalte verständlich machen, trotz der Tatsache, dass ich leider nicht in großem Ausmaß an Politik interessiert bin und Politik nur aufgrund der Tatsache belegt habe, weil ich es belegen muss.
Aber dafür war es wirklich gut aufgebaut und der Dozent war sehr zuvorkommend und hat es geschafft auch komplizierte Zusammenhänge deutlich zu machen.
- Die Vorlesung war gut strukturiert und verständlich erklärt. Das Tutorium hat gut die Vorlesungsinhalte aufgegriffen und vertieft. Leider war der Raum zu klein für so viele Personen.
- Die Vorlesung war in diesem Semester eins der Highlights der Woche für mich, da ich mich immer auf eine interessante, gut strukturierte, verständliche, gut vorgetragene und anregende Vorlesung freuen konnte. Herr Schuck hat es geschafft bei vielen, vor allem aktuellen Themen, bei mir ein über die Sitzung hinausgehendes Interesse zu wecken. Die Inhalte wurden alle gut erklärt vorgetragen und die Vorlesungsfolien hatten eine gute Struktur und waren perfekt zum Nacharbeiten geeignet.
Einzigiger Kritikpunkt ist die Größe des Hörsaals, da ich aufgrund dieser Umstände leider zweimal nicht in Präsenz teilnehmen konnte, da ich es nicht eingesehen habe, mich mit mehreren Leuten in den Gang und auf die Treppen zu stellen, wo ich keine Notizen machen konnte und eher unkomfortabel mich niederlassen konnte. Diese Thematik ist ja aber auch schon öfter mal angesprochen worden, wodurch ich dies auch entschuldigen kann. Das Problem lag auch nur innerhalb der ersten Vorlesungswochen vor.
Zusammenfassend aber nochmal ein Lob an Herr Schuck und sein Team, die insgesamt von Vorlesung bis zum Tutorium einen super Job gemacht haben.
- Die Vorlesung war mit einer der interessantesten Vorlesungen die ich bisher hatte. Die Informationen fand ich anspruchsvoll aber dennoch nicht zu schwer zu verstehen. Dies lag unter anderem daran, dass der Dozent schwierigere Konzepte mit Beispielen oder Gedankenspiele gut veranschaulicht hat. Auch die Umfragen haben mir sehr gefallen. Alles in allem eine sehr saftige Vorlesung.
- Die Vorlesung wurde sehr strukturiert vorgetragen. Es gab immer ein roten Faden an dem man sich orientieren konnte. Somit konnte man gut der Vorlesung folgen.
- Dr. Schuck ist der beste Politik-Professor der Welt!!!
- Durch die Vorlesung interessiere ich mich jetzt, mehr für die Politik als vorher.
Die Motivation und Begeisterung von Prof. Schuck war ansteckend, weshalb ich der Vorlesung gerne in der Vorlesung war und auch immer etwas daraus mitnehmen konnte.
- Eine insgesamt sehr Studierenden freundliche und sehr gut strukturierte Vorlesung. Jedoch hätte ich mir an manchen Stellen noch etwas mehr Tiefe in die Themen gewünscht, Bsp. wie genau die EU mit Supernationalen Zügen funktioniert, also wer sorgt dafür, dass Gesetze/Strafen auch wirklich eingehalten werden.
- Eine sehr gute Vorlesung zur Einführung. Es werden alte Vorlesungen besprochen, Wiederholung ist gut.
Ich persönlich würde mir wünschen, dass die Vorlesung öfter in hybrider Form angeboten wird. Ansonsten war die Gestaltung der Vorlesung sehr gut, verständlich und der Umgang sehr Fair
- Eine super Vorlesung. Ich hatte vor dem Studium etwas Sorgen, da ich manchmal etwas Schwierigkeiten habe, privat politische Zusammenhänge nachzuvollziehen. Sie haben die Themenbereiche sehr gut erklärt und sind in den Vorlesungen strukturiert vorgegangen. Auch die Anregungen, dass wir uns kritisch selbst Gedanken über manche Fragen machen sollten, hat mir gefallen.
- Einführung in die Politikwissenschaft war größtenteils (bis auf einige Themen) immer sehr interessant. Es war eine der wenigen Vorlesungen, aus der man rausgegangen ist und wirklich etwas gelernt/mitgenommen hat.
- Ein größerer Hörsaal, wo alle einen Platz finden, wäre eine deutliche Verbesserung.
- Ein größerer Hörsaal wäre besser gewesen.
Uhrzeit der Vorlesung eher in den Morgen oder Mittag verschieben, da man noch viel Konzentration für die Inhalte benötigt.

- Es gab zu wenig Sitzplätze
- Es ist sehr hilfreich, dass darauf geachtet wird, dass die Studenten leise sein sollen, so können alle den Inhalten besser folgen.
- Es war schade, dass man vor allem am Anfang manchmal keinen Platz im Hörsaal bekommen könnte, da dieser überfüllt war
- Extrem interessante Inhalte, die mit einer authentisch spürbaren Leidenschaft für das Fach vermittelt wurden. Die Vermittlung war sehr realitätsnah und verständlich. Insbesondere die Ausrichtung auf aktuelle Themenfelder der Politik hat sehr geholfen und das eigene, persönliche Politikinteresse gefördert.
Ich würde mir gegebenenfalls neben der vertiefenden Literatur niederschwellige Quellen zu dem Themen wünschen. Dokumentationen oder ähnliches, die das Thema vertiefen zum Beispiel.
- Für das nächste Semester wäre es schön, wenn genügend Sitzplätze für die Studierenden eingeplant sind, sodass jeder teilnehmen kann.

Der Gastvortrag von Julia Dumin zum Thema "Das politische System der BRD" wurde leider zu schnell vorgetragen und war im Allgemeinen inhaltlich nicht so gut nachvollziehbar. An einigen Stellen hätte ich mir mehr Erläuterungen gewünscht.
- Für eine Vorlesung mit einer so hohen Anzahl an zugelassenen Teilnehmer*innen sollte in Zukunft ein Hörsaal gewählt werden, der allen Teilnehmer*innen auch in den ersten Semesterwochen die Teilnahme an der Vorlesung ermöglicht, ohne aufgrund von zu wenigen Plätzen aus dem Hörsaal geschickt zu werden.
- Für mich war das mit Abstand die spannendste Vorlesung des Semesters und auch eine der spannendsten Vorlesungen generell (habe bereits vorher studiert). Sowohl wurde ich inhaltlich sehr abgeholt (weil die Themen so aktuell wie möglich gestaltet wurden) und daneben hat die Vorlesungen immer zum „weiter denken“ angeregt. (Dazu muss ich sagen, dass ich mich schon auch grundsätzlich als politisch interessiert empfinde).
Prof. Dr. Schuck hat sowohl inhaltlich als auch vom organisatorischen Aufbau das Beste herausgeholt. Hab manchmal sogar gedacht, dass ich dafür mein Studium zu PoWi wechseln sollte ?
Auch drum herum top organisiert. Das hat Spaß gemacht ☺
(P.S. Aktuelle Stunde war auch super cool!)
- Gerade die aktuelle Stunde war für mich als Studienanfängerin besonders bereichernd. Ich finde es sinnvoll Menschen früh auch in Situationen zu bringen, sich mit Themen basierend auf Expertise auseinander zu setzen und nicht nur prüfungsrelevante Inhalte auswendig zu lernen.
Die Veranstaltung hat besonders zu meiner Begeisterung für die Vorlesungsreihe beigetragen.
- Gerade in den ersten Vorlesungen war der Hörsaal, gemessen an den Massen der Teilnehmenden, einfach ein bisschen zu klein. Ansonsten war inhaltlich alles bestmöglich aufbereitet und das Tutorium eine super Unterstützung zur Vorlesung.
- Großes Lob an die Art und Weise wie Sie die Vorlesungen gehalten haben. Dies hat mein Interesse an der Vorlesung deutlich gesteigert und auch meine Aufmerksamkeit positiv beeinflusst.
- Größerer Hörsaal!
- größerer Hörsaal, wäre deutlich hilfreicher, man hat sehr oft keinen Platz bekommen und musste dementsprechend früher aus der Vorlesung früher gehen, und hat dann meistens trotzdem nicht 100% einen Platz bekommen.
- größere Räumlichkeiten nutzen
Weiter so, alles super und sehr effiziente Nutzung der Vorlesungszeit
- Gute Strukturierung der Vorlesungsfolien.
Interesse für die Themen wurde durch die Vorlesung geweckt
- Hallo Herr Schuck, ich möchte Ihnen nochmals über diesen Weg mitteilen, dass ich sehr zufrieden war mit ihrer Vorlesung. Ich bin mit sehr geringem Wissen und Interesse in Ihre Vorlesung herein gegangen, und gehe nun mit einem guten Allgemeinwissen und Spaß am Bereich der Politik heraus. Ich bin wirklich begeistert, dass Sie es geschafft haben mein Interesse zu wecken. Vielen Dank!
- Herr Prof. Dr. Schuck hat die Themen mit viel (und vor allem authentischem) Interesse am Thema vermittelt und mich damit überraschenderweise so sehr für Politikwissenschaften begeistert, dass ich sehr viel zusätzlich gearbeitet habe und es selbst als Nebenfach zu meinem Lieblingsfach in diesem Semester wurde. Ich bin sehr dankbar für das sehr gut vermittelte Wissen, die interessante Gestaltung der Vorlesung (etwa auch durch die Umfragen) und auch sehr dankbar für die tollen Tutorien mit Frau Lemkel!
- Herr Schuck,
sie haben mehr als ihr Versprechen gehalten. Sie konnten mich positiv für die Politik begeistern.
Anfang des Semesters war es für mich eine Pflichtveranstaltung zu der ich gehen "musste".
Jetzt am Ende des Semesters kann ich sagen, dass ich sehr gerne zu ihrer Vorlesung gekommen bin.
Sie haben die VL durchweg sehr interessant gestaltet und ebenso gut erklärt. Somit konnten sie auch einen anfangs "Politikmuffel" , wie mich, begeistern.
Auch die Organisation in ihrem Team und das Tutorium von Julia Lemke war professionel gestaltet. Bei Problemen wurde direkt gehandelt.
Ebenso das sie ihrem Team die Möglichkeit bieten sich mit einzubringen, finde ich gut.

Als einziges Manko würde ich die Raumsituation nennen, da es jeden Montag ein kleines Rennen unter den Lehramtsstudent*innen vom Seminarraum Gebäude zum EF 50 gab. Damit bloß ein rarer Platz ergattert werden konnte.

Es hat mir sehr viel Spaß gemacht !
Und ich würde die VL jeder Zeit wieder besuchen.
- Herr Schuck begeisterte mich mit seiner Erfahrung sowie seiner eloquenten und charismatischen Art. Es war jedes Mal aufs neue ein Augen- und Ohrenschauspiel, in der Vorlesung zu sein.

- Herr Schuck hat alles sehr gut erklärt (oft auch mit Beispielen). Ich finde er hat die Vorlesung spannend gemacht. Die Inhalte sind dennoch teilweise sehr schwer (Herr Schuck kann nichts dafür) und ich habe sehr Angst vor der Klausur
- Hörsaal war viel zu klein für die Anzahl an Studierenden.
- Ich als Lehramtsstudent fühle mich vom Stoff überfordert und anhand der wenigen Anknüpfungspunkte zu meinem Studiengbiet nicht wertgeschätzt. Wer bespricht denn bitte politikwissenschaftliche Theorien mit Kindern in der Grundschule? Demokratiepädagogik in allen Ehren, aber ohne die gewisse Wertschätzung oder den Zusammenhang sehe ich in dieser Veranstaltung nur Zeitverschwendung. Da hilft auch der unterhaltsame Dozent nicht viel.
- Ich befinde mich aktuell noch im ersten Semester und bin mit meinem eigentlichen Studiengang (Soziologie) nicht allzu zufrieden, doch die Vorlesung war für mich immer das Highlight der Woche. Ich habe wirklich viel daraus mitgenommen und ein deutlich tieferes Verständnis und Interesse für die behandelten Themen entwickelt.
- Ich bin ehrlich, dass ich vor der Vorlesung wenig Vorwissen über die politischen Themen hatte. Durch die Vorlesung habe ich sehr viel Neues dazu gelernt, konnte mein Wissen erweitern und habe vor allem mehr Interesse an verschiedenen Themen gefunden.
- Ich bin froh, dass Sie so ein schweres Thema beeindruckend vermittelt konnten. Vielen Dank für die gute Beispiele die Sie mitgebracht haben.
- Ich bin sehr gerne zu den Veranstaltungen gekommen. Dafür das Politik mich nie sonderlich interessiert hat hing ich förmlich an den Lippen des Dozenten. Wenn dass kein Anzeichen für eine gelungene Veranstaltung ist, dann weiß ich auch nicht! Weiter so!
- Ich empfand die Vorlesung als sehr hilfreich, in Bezug auf das Fach, als auch auf mein weiteres Leben. Es hat mich mit vielen Aspekten der Politik vertraut gemacht, welche mir hoffentlich auch im folgenden Leben helfen werden. Ich empfand Herr Schucks Art des Vortragens als sehr engagiert und kompetent . Bitte machen sie ein Foto mit mir !
- Ich fand, dass man Ihnen angemerkt hat, wieviel Spaß und Interesse Sie an dem Fach haben. Dadurch konnten Sie, anders als andere Dozenten, die Inhalte deutlich glaubwürdiger und einfacher vermitteln. Eine Anmerkung habe ich, dass Sie vielleicht nicht am Anfang des Semesters betonen, wieviel Studenten in den vorherigen Semestern durchgefallen sind. ;)
- Ich fand die Beispiele sehr passend, dadurch habe ich die Inhalte besser verstanden.
- Ich fand die Vorlesung gut und hat mir auch viel Spaß gemacht:)
- Ich finde es sehr motivierend, mit welcher Begeisterung Sie dem gesamten Thema gegenüberstehen und es auch so überbringen. Sie machen einen sehr offenen und vor allem Studierendenorientierten Eindruck. Gerade auch durch das Tutorium und auch die Vorlesung wurden die Inhalte sehr verständlich aufbereitet (mit Ausnahme der politischen Schulen). Anmerken würde ich noch, das die Vorlesung zum Thema politisches System der BRD schwer verständlich und unstrukturiert war. Dies lag nicht an der Strukturierung selbst, sondern an der Dozentin, die Sie vertreten hat. Des Weiteren finde ich die Menge des Stoffs sehr viel. Dies ist vermutlich auch dem Thema geschuldet, allerdings könnte das einer der Gründe für die hohen Durchfallquoten sein. Außerdem die Tatsache, das es eine Klausur mit dem Fach Soziologie zusammen ist (Studiengang Sachunterricht) und diese auch sehr viel Stoff beinhaltet. (Bei mir sind diese beiden Vorlesungen inhaltlich die zwei der vollsten)
- Ich habe aus der Vorlesung sehr viel mitgenommen und es ist jetzt einfacher für mich, Bezüge zwischen den Themen herzustellen. Daher bin ich sehr zufrieden mit meiner Wahl meines Komplementfaches. Alles in allem eine sehr saftige Vorlesung.
- Ich habe die Vorlesung sehr gerne besucht, auch wenn das Fach weniger meinem Interesse entspricht. Denn Sie haben die Themen immer interessant rüber gebracht und super erklärt. Ich finde Sie haben das super gemacht.
- Ich hatte zu Beginn des Semesters die Befürchtung, dass mir Politik am schwierigsten Fallen wird und ich es sehr langweilig finden würde. Zum jetzigen Zeitpunkt muss ich sagen dass ich die Vorlesung als die spannendste und interessanteste in diesem Semester finde und mein Interesse für Politik, dass vorher nur wenig ausgeprägt war, wurde geweckt. Zudem habe ich alles, auch ohne viel Vorwissen, sehr gut verstanden und hatte Spaß beim Lernen. Vielen Dank für diese schöne Vorlesung Prof. Dr. Schuck!
- Ich hätte mir gewünscht, dass die Vorlesung hybrid stattfindet. Das ist oft für Studierende, die mal etwas weiter fahren müssen, eine enorme Erleichterung!
- Ich muss gestehen, dass mich das Fach am Anfang nicht interessiert hat. Als Sie uns jedoch in der ersten Vorlesung darum gebeten haben, dem Fach eine Chance zu geben, war ich davon überzeugt, dass sich trotzdem meine Meinung nicht ändern würde. Ihre Art, die Vorlesung zu gestalten, hat mich jedoch dazu angeregt, die Vorlesung regelmäßig zu besuchen. Dadurch habe ich nun eine andere Sichtweise und bin froh, auf Ihre Aussagen vertraut zu haben. Ich danke Ihnen vielmals für Ihre Unterstützung, Offenheit und Empathie. Sie sind ein exzellenter Professor! Ich werde Sie immer positiv in Erinnerung behalten!
- Ich muss sagen, dass mir die Vorlesung sehr gut und auch am besten von all meinen Vorlesungen gefallen hat. Als einzigen Verbesserungsvorschlag würde ich Ihnen jedoch geben, dass sie Ihre Vorlesungen manchmal nicht an Ihre Mitarbeiter abgeben. Die Inhaltsvermittlung der Vorlesung ist bei ihnen am besten. Bezüglich des Tutoriums macht Julia Lemke einen ganz tollen Job! Vielen Dank für die Vorlesung!
- Ich persönlich bin mit sehr wenig Vorwissen und auch wenig politischem Interesse in die Vorlesung gestartet und habe die Vorlesung nur besucht, weil es ein Teil von Sachunterricht ist. Nach diesem Semester Politik hat sich das definitiv geändert! Ich hatte zum ersten Mal Spaß an der Auseinandersetzung mit politischen Themen und auch das Lernen kam mir dadurch viel angenehmer vor. Die Vorlesungen waren anschaulich gestaltet und haben mich wirklich abgeholt. Ich habe dieses Semester wirklich etwas für mein Leben gelernt und nicht nur für die nächste Klausur!!!
- Ich weiß, dass das oft schwer zu planen ist, aber vielleicht wäre es sinnvoll die Vorlesung auf Grund von Platzmangel in einen

größeren Hörsaal zu verlegen.

- Ich wünschte die Politiklehrer an meiner Schule hätten nur im Ansatz die Kompetenz gehabt. Der Dozent der Veranstaltung vor EPW musste uns immer eine Viertelstunde früher gehen lassen und sein Seminar abbrechen, damit wir einen Platz im HS1 bekommen, was uns für ihn sehr Leid getan hat und organisatorisch sich besser lösen ließe, sodass auch keine Studenten auf dem Boden sitzen müssen. Fragerunden wie zum Russland-Ukraine-Krieg können ruhig öfter stattfinden. Verzeihen Sie die Fehlzeiten, aber Fußball und Campusliga gehen vor.
- Ich würde es als hilfreich empfinden, häufiger mögliche Prüfungsfragen einzubauen, da dies vor allem bei der Vorbereitung, aber auch dem Verständnis für das benötigte Wissen hilft.
- Ihre Begeisterung für die Politik ist deutlich bemerkbar und machte die Vorlesung sehr authentisch. Ich selbst habe mich vorher nie für die Politik begeistern können und konnte durch Sie die Notwendigkeit für das Thema begreifen, mein Grundwissen auffrischen und eine neue Leidenschaft entdecken. Ihr Auftreten während der Vorlesung und damit meine ich auch ihre Kleidung haben ein sehr positiven Eindruck hinterlassen. Es wirkte sehr selbstbewusst aber nicht überheblich.
Vielen Dank für Ihren Beitrag, ich konnte auch für mein eigenes Auftreten was von Ihnen lernen.
- Ihre Vorlesungsart ist sehr motivierend und steigerte mein Interesse enorm. Ich hätte mir gewünscht, dass die Anzahl an zum Kurs zugelassenen Studierende der Raumgröße entsprechend angepasst wäre.
- Im Gegensatz zu den meisten Dozenten wird die Lehre in dieser Veranstaltung tatsächlich gelebt: man bekommt vermittelt, dass hier wirklich gerne etwas vermittelt wird, und vor allem nicht nur geballte fachliche Kompetenz, sondern auch Leidenschaft fürs Thema, aber auch die Lehre vorhanden ist. Zudem ist die Vorlesung aufgeräumt gestaltet und frei von unnötigen Randinformationen, die für eine Einführungsveranstaltung sowie noch nicht relevant ist. Es wäre schön, wenn andere Dozenten/Teams sich ein Beispiel an dieser Vorlesung nehmen würden, auch unter dem Gesichtspunkt Interaktivität: hier existieren Umfragen, Möglichkeiten seine Meinung zu äußern und ganze Veranstaltungen, die zum mitmachen einladen. Ein dickes Lob an das ganze Team!
- Im zweiten Anlauf (jetzt als 3.Semester) war die Vorlesung sehr viel besser zu verstehen, da Themen oder zumindest Teile davon noch vorhanden waren.
Im ersten Semester war mir persönlich die Themendichte bzw. die Lerninhalte besonders in der Quantität zu viel und überfordernd.
- Insbesondere der Hörsaal ist für diese Veranstaltung leider deutlich zu klein. Ohne eine Möglichkeit digital teilzunehmen, ist ein ordnungsgemäßes Besuchen der Vorlesung jede Woche kaum möglich, außer man erscheint 30min+ vorher oder sitzt gern auf dem Boden. Da diese Vorlesung auch nur zum Wintersemester angeboten wird und ich Herrn Schucks Vortragsweise (wie viele andere auch) darüber hinaus sehr schätze, ist das überaus bedauerlich. Eine Verlegung der Veranstaltung, bspw. in den Audimax, wäre begrüßenswert.
- Insgesamt eine der besten und verständlichsten Vorlesung, die ich in diesem Semester belegt habe. Auch wenn ich mich in dem Themengebiet Politik(-wissenschaften) eigentlich gar nicht zu Hause fühle bzw. mein Interesse einfach nicht sehr hoch ist, bin ich doch recht gerne zur Vorlesung gegangen. Mein Allgemeinwissen und ein generell besseres Verständnis in Bezug auf Politik wurde durch die Vorlesung auf jeden Fall erhöht/verbessert. Ich musste selten etwas noch einmal nachschlagen oder mir erklären lassen, da die Vorlesung so gehalten wurde, dass man die Inhalte gut nachvollziehen konnte, besonders anhand der Beispiele. Die Vorlesung zum politischen System der BRD habe ich persönlich als etwas unstrukturierter bzw. schwieriger empfunden. Etwas mehr Erklärung bzw. eine ruhigere Herangehensweise wäre hier wünschenswert gewesen, allerdings hat diese Vorlesung auch nicht Herr Prof. Dr. Schuck gehalten.
Die Struktur und die Idee, die Vorlesungsfolien im Vorhinein hochzuladen bitte unbedingt beibehalten. Ich schätze, dass viele Studenten und Studentinnen dies als hilfreich und unterstützend in Bezug auf den Lernprozess empfunden haben.
Vielen Dank!
- Insgesamt eine gute Veranstaltung. Lediglich der Hörsaal sollte an die Teilnehmerzahl angepasst sein. Außerdem wäre es schön sich mit der Sachunterrichtsveranstaltung des Lehramtsstudiums abzusprechen Hörsäle zu finden, die näher zueinander liegen, da doch ein großer Teil der Teilnehmenden dieses Semester quer über den Campus laufen musste um zu den Veranstaltungen zu gelangen.
- Klausur aus Multiple Choice und kurzen Antwortsätzen mischen
- leider viel zu voll, weil sehr viele das belegen müssen, aber sonst war die Vorlesung top
- Leider war der Raum zu klein für die Anzahl an Student*innen.
- Leider war es gerade zu Beginn wirklich anstrengend und nervig einen Platz im Hörsaal zu bekommen, wenn man nicht ehr aus der vorherigen Vorlesung raus gegangen ist, hat man oft keinen Platz mehr bekommen und konnte dann an der Vorlesung nicht teilnehmen. Auch wenn sich das im Laufe des Semesters geändert hat, war es zu Beginn wirklich sehr nervtötend
- Lieber Prof. Dr, Schuck,
ich muss ehrlich sagen, dass ich am Anfang garkein Interesse an Politik hatte. Durch Ihnen wurde es besser. Sie erklären die verschieden Themen exzellent und man hört Ihnen, aufgrund ihrer angenehmen Stimme, gerne zu! Mittlerweile habe ich mich zwar entschieden mein Fach zu wechseln, trotzdem besuche ich immer noch Ihre Vorlesungen. Ihnen zu zuhören ist eine Bereicherung fürs Leben und ich wünschte jeder hätte die Chance ihre Vorlesungen zu besuchen! Genau wie Sie!!
- Man fühlte sich manchmal unwohl in der Vorlesung, es wirkt etwas herablassend,
Der Umfang der Vorlesungen ist recht groß und es sind sehr viele Themen. Meiner Meinung nach(für Grundschule) sehr unnötig.
- Meine Interesse zum Themengebiet hat sich im Laufe der Vorlesungszeit deutlich gesteigert, besonders gut haben mir die offenen Diskussionsrunden gefallen.
Die Veranstaltung war oft interessant!
Im Hinblick auf die Klausur ist es für mich persönlich nur etwas viel Stoff, da ich leider über kein großes Vorwissen verfüge.

- Meiner Meinung nach leistet Herr Professor Doktor Schuck und sein Team eine super Arbeit!! Man merkt wie wichtig es dem Dozenten ist, dass die Student_innen auch wirklich verstehen worum es in der Vorlesung geht und das es ratsam ist, mehr als nur zu lernen sondern auch sich längerfristig mit dem Politischen zu befassen. Aber auch kritisch zu hinterfragen und etwas mit zu nehmen.

Vielen Dank!

Einführung in die Politikwissenschaft war eines meiner liebsten Vorlesungen!

- Mir hat die Veranstaltung sehr gut gefallen. Anfangs war mein Interesse an dem Thema eher gering, aber inzwischen finde ich es (manche Themen mehr als andere) sehr spannend. Die Inhalte sind gut erklärt und ich kam mit der Art und Strukturierung der Vorlesung sehr gut zurecht. Außerdem fand ich die Ruhe im Hörsaal auch sehr angenehm zum Arbeiten.
- Prof. Schuck hat mein Interesse an Politik noch mehr erhöht. Seine Erklärungen waren immer verständlich. Ich schätze es, dass er einen großen Wert darauf legt, dass wir uns auch im Alltag mit manchen Inhalten der Vorlesungen beschäftigen.

Bester Professor :)

- Räumliche Kapazität nicht ausreichend
- Schuck ist nicht was wir wollten aber was wir brauchten!! Bester Prof bislang. Nicht viel Schuckschnack, alles perfekt auf den Punkt gebracht.
(Verzeihen sie mir meine gewitzte Ausdrucksweise, es soll nicht ironisch wirken, denn das ist es nicht!)
- Sehr angenehme gut verständliche Vorlesung, nette Lehrpersönlichkeit
- Sehr charismatischer Professor, auch sehr interessante Umfragen
- Sehr geehrter Herr Professor Schuck, da sie uns gerade mitgeteilt haben, dass sie sich die Evaluation sehr genau anschauen werden, füge ich eine persönliche Bemerkung hinzu.
Mir ist von der ersten Vorlesung an schnell bewusst geworden mit welcher Motivation und Begeisterung sie ihr Wissen an die Studierenden vermitteln. Sie haben in mir persönlich ein Interesse geweckt, von dem ich nicht gedacht hätte, dass dieser sich im Politikwissenschaftlichen Bereich je entfalten würde.

Ihre Art und Weise wie sie die Vorlesungen stets durchgeführt haben und die Lerninhalte vermittelt haben ist sehr gut und nicht selbstverständlich. Auch die Art mit welchem Respekt sie uns Studenten begegnen ist sehr aufmerksam.
Ich bedanke mich sehr für die gemeinsame Zeit. Die Vorlesungen haben sehr viel Spaß gemacht!

- Sehr gut strukturiert und alles verständlich erklärt, hat mein Interesse zur Politik sehr verstärkt und die Vorlesung hat immer sehr viel Spaß gemacht!
- Sehr sinnvolle und gut verständliche Vorlesung!
In meinen Augen allgemein sehr gelungen und ein Kompliment an Sie, Herr Schuck!
- Thematisch ist die Vorlesung meiner Meinung nach sehr gut gestaltet. Die Folien sind gut ausgestattet und man kann dem ganzen sehr gut folgen. Allein am Tempo, würde ich persönlich sagen, könnte man die Vorlesung etwas langsamer gestalten, da es ja doch viel Inhalt ist, den man begreifen muss. Alles in allem, aber eine sehr gelungene Vorlesung.
- Tolle Veranstaltung, der Dozent hat seine anregende Art mein Interesse zu politischen Themen wiederbelebt!
- Vor allem die Sitzungen zu aktuellen Krisen haben mir sehr gut gefallen und einen Mehrwert im akademischen sowie im privaten Bereich mit sich gebracht. Man kann Herrn Schuck sehr gut folgen und der Aufbau der Vorlesung ist stringent, sodass man die Konzentration gut halten kann bei 1,5h.
- Vorlesungssaal zu klein.
Die beiden Gastvorträge haben keinen Mehrwert für die Vorlesung dargestellt und da hatten auch die Folien alleine gereicht.
- Zeitliche Bekanntgabe der Räumlichkeiten für die Klausurtermine verbesserungsfähig
- zum Teil sehr komplexe Themen, die weitgreifend erklärt und meist verständlich vermittelt wurden. Meist waren Themen mit Beispielen verknüpft, allerdings gab es auch einige theoretische Themen. Dabei wäre eine weitere Einbindung von Beispielen sinnvoll. zu Beginn empfand ich die Vortragsart als zu Schnell, dies besserte sich mit der Zeit.